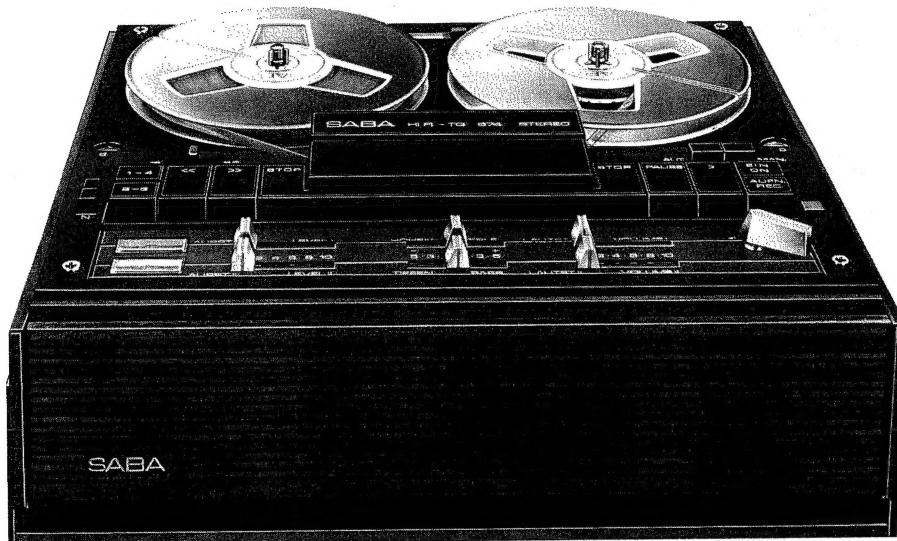


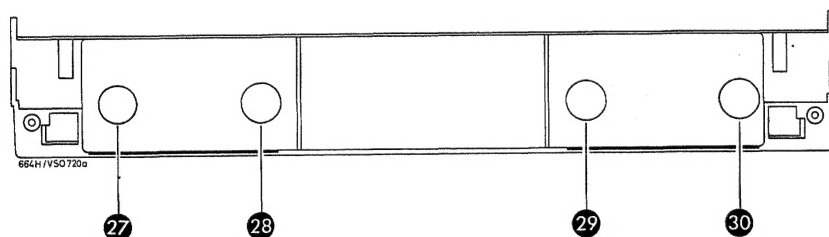
SABA

T 126

Service-Instruction

TG 674 Stereo K





1 Vorband
Off-tape control
Contrôle à l'enregistrement
Ascolto prima della registrazione

2 Nachband
On-tape control
Contrôle après l'enregistrement
Ascolto dopo registrazione

3 Spur 2 und 3
Track 2 and 3
Piste 2 et 3
Traccia 2 e 3

4 Aussteuerungsanzeige
Recording level indicator
Vumètre
Indicatore di livello } I

5 Aussteuerungsanzeige
Recording level indicator
Vumètre
Indicatore di livello } II

6 Schneller Rücklauf
Fast rewind
Marche arrière rapide
Retromarcia rapida

7 Schneller Vorlauf
Fast wind
Marche avant rapide
Avanzamento rapido

8 Aussteuerung
Recording level
Réglage d'enregistrement
Regolatore di registrazione } II

9 Aussteuerung
Recording level
Réglage d'enregistrement
Regolatore di registrazione } I

10 Höhen
Treble
Aiguës
Alti

11 Tiefen
Bass
Basses
Bassi

12 Stop

13 Lautstärke I
Volume I
Volume I
Volume I

14 Lautstärke II
Volume II
Volume II
Volume II

15 Pause
Pause
Arrêt intermittent
Intervallo

16 Start
Start
Marche
Start

17 Betriebsart
Functions
Fonctions
Funzioni

18 Aufnahme
Record
Enregistrement
Registrazione

19 Ein-Aus
On-Off
Marche-Arrêt
Acceso/Spento

20 Mikrofon rechts
Microphone right
Microphone droite
Microfono di destra

21 Manuelle Aussteuerung
Manuel level control
Réglage de niveau manuel
Livello a regolazione a mano

22 Automatische Aussteuerung
Automatic level control
Réglage automatique de niveau
Livello a regolazione automatica

23 Zählwerk
Counter
Compteur
Contatore

24 Bandgeschwindigkeit
Tape speed
Vitesse de bande
Velocità del nastro

25 Spur 1 und 4
Track 1 and 4
Piste 1 et 4
Traccia 1 e 4

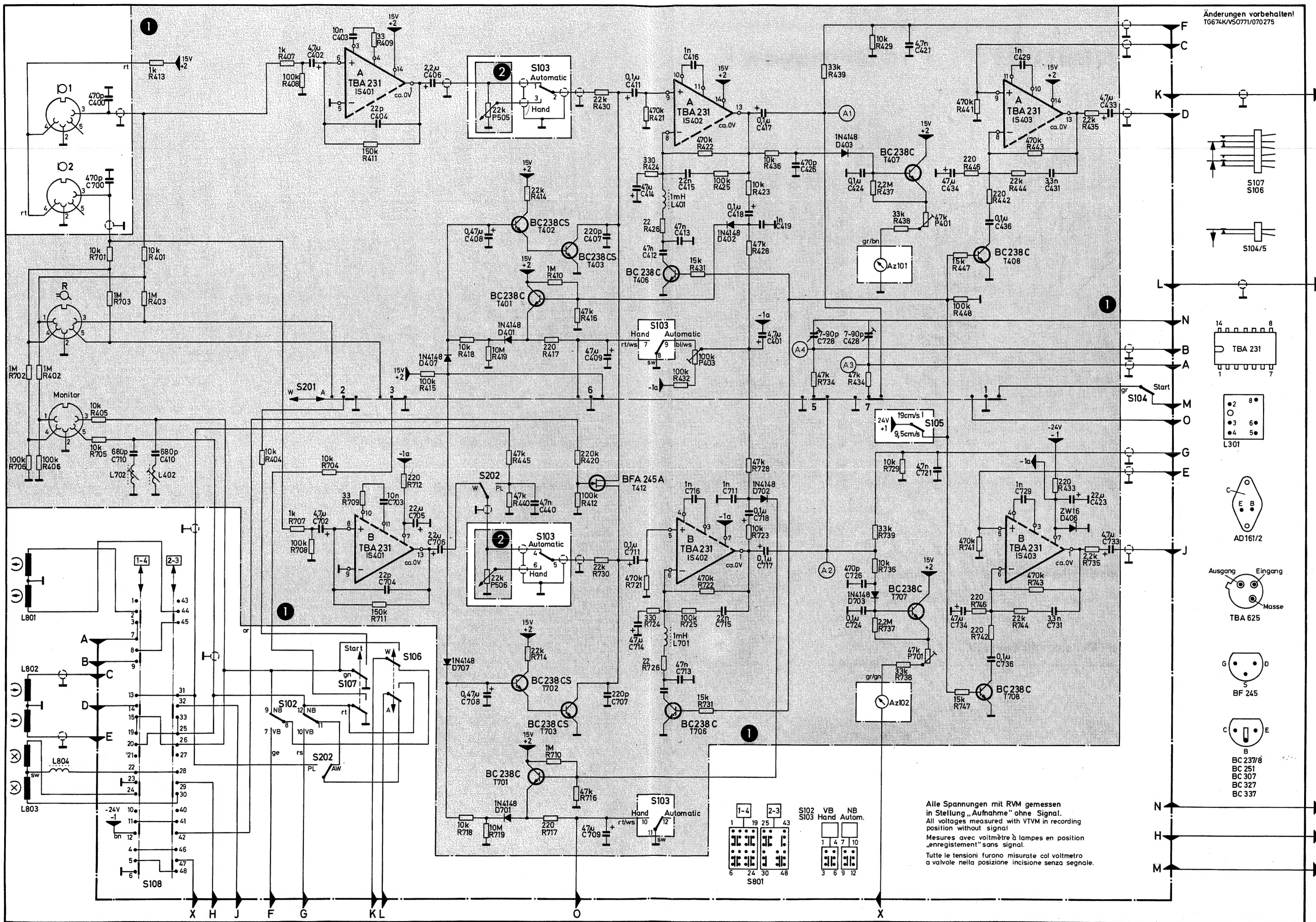
26 Mikrofon links
Microphone left
Microphone gauche
Microfono di sinistra

27 Monitor

28 Radio

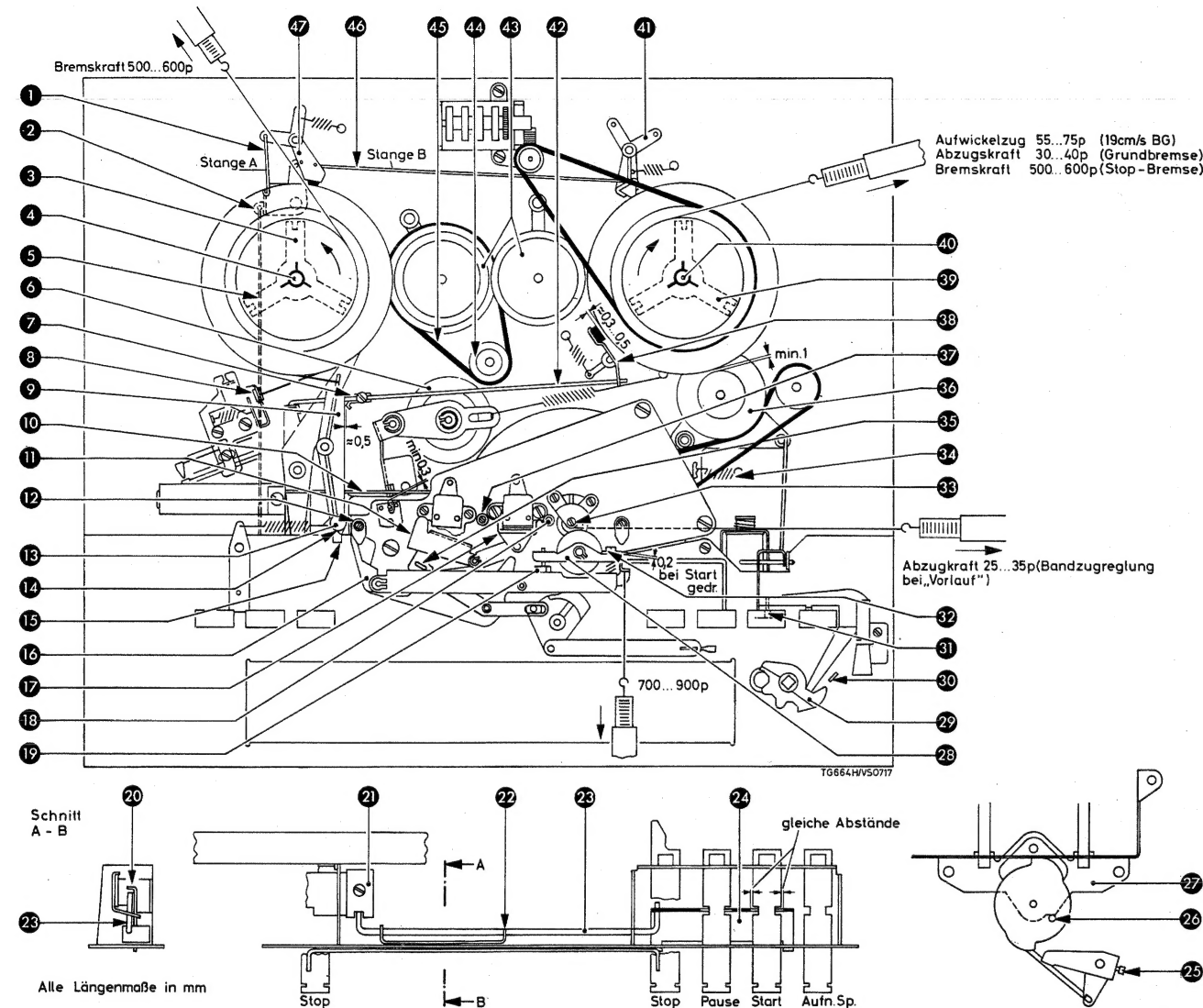
29 Außenlautsprecher rechts
Extension speaker right
HP. extérieur droite
Altoparlante secondario di destra

30 Außenlautsprecher links
Extension speaker left
HP. extérieur gauche
Altoparlante secondario di sinistra



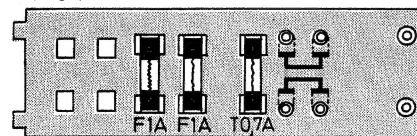
Service-Schaltbild

TG 674 Stereo K



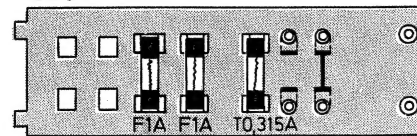
Netzspannung · Line voltage · Tension du secteur

110V



TG 554H/V50702

220V



TG 315A

Netzfrequenz

Line frequency

Fréquence du secteur

Für 60 Hz muß die Antriebsrolle (44) ausgewechselt werden.

Antriebsrolle 50 Hz Nr. 6970 600 214

Antriebsrolle 60 Hz Nr. 6970 600 224

Anschließend Getriebehebel nachjustieren.

For 60 c/s it is necessary to exchange the drive roller (44).

Drive roller 50 c/s No. 6970 600 214

Drive roller 60 c/s No. 6970 600 224

Follow up by readjusting gear lever.

Pour 60 Hz, le rouleau de commande (44) doit être échangé.

Rouleau de commande 50 Hz: no 6970 600 214

Rouleau de commande 60 Hz: no 6970 600 224

Pour terminer, réajuster le levier.

Service-Einstellungen

Service Adjustments

Réglages de service

Tastensperre

Der Mitnehmer (21) wird so eingestellt, daß die Ausschnittskanten der Falle (24) im Bereich der Starttaste symmetrisch zum Tastenschieber stehen. Anschließend lackieren.
Der abgebogene Schenkel der Schubstange T (23) soll gerade an der Falle SL (20) anliegen. Die Justage wird am Lagerbügel (22) vorgenommen.

Bremsen

Die beiden Stopbremsen (41) und (47) müssen bei gedrückter Taste „Start“ oder „Schnellauf“ deutlich vom Kupplungsrand abheben. Im Stillstand muß die Stopbremse das Unterteil der in Pfeilrichtung gedrehten Kupplung arretieren. Wird nun auf die Bandteller (4) oder (40) eine Leerspule mit 60 mm Kerndurchmesser gelegt, so beträgt die Abzugskraft (gemessen über einem aufgewickelten Faden) 500 ... 600 p. Die Kupplungskraft läßt sich durch Verstellen der Feder (3) bzw. (39) verändern (zugänglich von der Chassis-Unterseite).
Die Länge der Stange (46) muß so sein, daß sich die beiden Bremshebel nicht gegenseitig beeinflussen. Die richtige Stellung der Stange (1) wird mit dem Lappen des Mitnehmers (2) erreicht.
Die Bremskraft der Grundbremse (38) und der Bandzugregelung (9) wird ebenfalls mit Hilfe der Leerspule (60 mm Kerndurchmesser) gemessen. Die Grundbremse (38) wird bei gedrückter Taste „Schneller Rücklauf“ eingestellt auf 30 ... 40 p. Justiert wird durch Verbiegen des Lappens, auf den die Bremsstange (42) wirkt. Bei nicht gedrückten Tasten muß der Abstand der Grundbremse (38) vom Kupplungsrand (40) 0,3 ... 0,5 mm betragen.
Der Mitnehmer (7) wird auf der Bremsstange (42) so eingestellt, daß das Bremsseil der Bandzugregelung (9) bei gedrückter Taste „Schneller Rücklauf“ entspannt ist. Bei Start und schnellem Vorlauf darf der Mitnehmer (7) nicht am Hebel der Bandzugregelung (9) anliegen (Abstand ca. 0,5 mm). Die Bremskraft der Bandzugregelung (9) beträgt 25 ... 35 p. Zur Messung wird das Band bei gedrückter Taste „Schneller Vorlauf“ um den Steuerstift (13) und den Bandführungsboizen (12) in Richtung Tonwelle abgezogen. Die richtige Lage des Hebels wird durch Verbiegen des Lappens am Federträger (8) justiert. Bei „Stop“ soll sich der Keil (14) mit der rechten Kante des Montageplattenausschnittes (15) decken.

Antrieb

Die Höhe der Antriebsrolle (44) muß so eingestellt werden, daß der Schnellauf-Riemen (45) spurgleich einläuft.
Bei beiden Bandgeschwindigkeiten muß die Gleithülse zum Aushebenocken (10) einen seitlichen Abstand von mindestens 0,3 mm haben. Gegebenenfalls Getriebehebel des Laufrades (6) nachbiegen.
Die Schnellauf-Räder (43) müssen so stark andrücken, daß bei angehaltenem Kupplungsoberteil das Unterteil weiterläuft.
In Ruhestellung soll die Überholkupplung (36) min. 1 mm vom Kupplungs-Unterteil abheben. Bei gedrückter Start-Taste muß die Andruckkraft so groß sein, daß bei festgehaltener Kupplung (40) das Oberteil der Überholkupplung stehen bleibt. Der Andruck läßt sich durch Verstellen der Feder (34) verändern.
Der Aufwickelzug wird ebenfalls mit Hilfe der Leerspule (60 mm Kerndurchmesser) gemessen, unter langsamem Mitgehen der Federwaage (etwa Bandgeschwindigkeit). Er soll 55 ... 75 p bei 19 cm/s Bandgeschwindigkeit betragen. Das Axialspiel der Tonwelle wird mit Schraube (33) auf 0,2 mm eingestellt. Anschließend lackieren.

Bandandruck

Mit Schraube (19) wird der Bandandruck bei gedrückter Start-Taste auf 700 bis 900 p eingestellt. Schraube (32) wird so justiert, daß zwischen Schraubenkopf und Andruckrollenträger ein Abstand von etwa 0,2 mm besteht. Anschließend Schrauben kontern und lackieren. Die Andruckrolle muß bei gedrückter Taste „Pause“ mindestens 0,5 mm von der Tonwelle abheben. Ggf. Bügel verdrehen. Ebenfalls bei Pause wird mit Bremshebel (16) die Bremskraft der Bandzugregelung (9) erhöht. Ggf. kann der Weg des Bremshebels (16) durch Verbiegen des anliegenden Lappens am Umlenkhebel verschoben werden.

Bandführung

Der Umschlingungsbügel (17) muß mit den angerollten Enden an den Kanten der Tonkopfjustierplatte anschlagen. Die Bandführungsboizen (37) und (18) werden unter Beachtung des Bandlaufs in der Höhe eingestellt. Anschließend kontern und lackieren.
Der Löschkopf muß so stehen, daß er vom Band symmetrisch umschlingen wird.
Der Andruckhebel (11) muß mit dem Stiftende an der Justierplatte (48) anschlagen. Die Nase des Federhebels soll dabei abheben. Justiert wird am Hebelende (35).

Key Lock

Adjust entraining catch (21) so that the opening edges of trap (24) are positioned, within the range of the start key, symmetrically to the key slider. Then secure with lacquer.
The bent leg of the push rod T (23) is to lie straight against the trap SL (20). The adjustment is made at the bearing bracket (22).

Brakes

With depressed key "Start" or "Fast Run", the two stop brakes (41) and (47) must positively separate from the coupling rim. At standstill the stop brake must arrest the bottom part of the coupling when turned in direction of arrow. If now a blank reel with 60 mm core diameter is placed on the tape plates (4) or (40) the pulling force (measured over a wound-up thread) is 500 ... 600 p. The coupling force may be changed by adjusting spring (3) resp. (39), (accessible from the chassis underside).
The length of the rod (46) must be so that both the brake levers do not influence one another. The proper position of rod (1) will be attained with the flap of the driver (2).
The brake power of the basic brake (38) and of the tape tension control (9) is also measured by means of blank reel (60 mm core dia.). The basic brake (38) should be adjusted to 30 ... 40 p. with depressed key: "Reverse Fast Run". The adjustment is made by bending the flap which is affected by the brake rod (42). With undepressed keys the distance of the basic brake (38) from the coupling rim (40) shall be 0.3 ... 0.5 mm.
The driver (7) should be so adjusted on the brake rod (42) that the brake cord of the tape tension control (9) is released with depressed key: "Forward Fast Run". At "Start" and at the Forward Fast Run the driver (7) must not touch the lever of the tape tension control (9) (distance about 0.5 mm). The brake power of the tape tension control (9) is also measured by means of blank reel (60 mm core dia.). The brake power of the tape tension control (9) is 25 ... 35 p. For measuring purposes, the tape is pulled around the control pin (13) and the tape guiding bolt (12) towards the driving spindle with the key "Forward Fast Run" depressed. The proper position of the lever can be attained by bending the flap on the spring carrier (8).
At "Stop", the wedge (14) must coincide with the right-hand corner of the cutout of the mounting plate (15).

Drive

The height of the drive pulley (44) must be adjusted so that the fast run belt (45) will run on the same track. By both tape speeds, the sliding sleeve of the lifting cam (10) must maintain a lateral distance of at least 0.3 mm. If required rebend the gear lever of the running wheel (6). The fast run wheels (43) must exert so much pressure that with the coupling upper portion arrested, the lower portion keeps running (slide coupling).
In the rest position the override coupling (36) should lift off from the coupling inner rim by at least 1 mm. With start key depressed the pressure force must be sufficient to cause the upper portion of the override coupling to stop when the coupling (40) is arrested.
This pressure may be adjusted by shifting spring (34). Rewind pull is also measured by means of the blank reel (60 mm core dia.). It should be 55 ... 75 p. at a speed of 19 c/s.
The axial play of the capstan should be adjusted to 0.2 mm by means of screw (33). Following up secure with lacquer.

Tape Retaining Pressure

Adjust tape retaining pressure to 700 ... 900 p using screw (19) and with depressed start key. Screw (32) should be adjusted so that a distance of approximately 0.2 mm separates screw head from retaining pressure pulley carrier. Follow up by locking the screws and secure with lacquer. With key "Pause" depressed the pressure pulley must lift off from the sound shaft by 0.5 mm minimum. If required, twist bow. Equally with key "Pause" depressed the brake power of the tape tension control (9) should be increased with brake lever (16). If necessary, the way of the brake lever (16) can also be displaced by rebending the clinging flap at the guide lever.

Tape Guide

The rolled ends of the twisting bow (17) must stop at the edges of the sound head adjusting plate. The tape guiding bolts (37) and (18) should be adjusted in height while paying attention to the tape run. Following up counter and secure with lacquer. The erasing head must be so located that it will symmetrically be embraced by the tape. The retaining pressure lever (11) must stop with the pin end at the adjusting plate (48). On this occasion the nose of the spring lever shall lift off. The adjustment is made at the end of the lever (35).

Blocage des touches

Le taquet d'entraînement (21) est réglé de telle sorte que les bords de découpe de la pièce (24), de part et d'autre de la touche "mise en marche" soient symétriques par rapport au glisseur des touches. Pour terminer, bloquer la vis à la laque.
La jambe du levier de commande T (23) doit être ajustée droite contre la pièce SL (20). L'ajustage sera fait au de support (22).

Freins

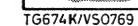
Lorsque la touche "mise en marche" ou la touche "marche rapide" est enfoncée, les deux freins (41) et (47) doivent se détacher nettement de la bordure des plateaux. A l'arrêt, le frein doit bloquer la base du plateau lorsque l'on tourne celui-ci dans le sens indiqué par la flèche. Si l'on place maintenant une bobine vide de 60 mm de diamètre intérieur sur les plateaux d'entraînement (4) ou (40) la force de traction (mesurée au moyen d'un fil enroulé) s'élève de 500 ... 600 p. La force d'accouplement peut être modifiée par réglage du ressort (3) ou (39) (accessible par le côté inférieur du châssis).
La longueur de la tige (46) doit être de telle façon que les deux leviers de frein ne s'influencent pas réciproquement. Le bon positionnement de la tige (1) sera obtenu à l'aide de la languette de l'entraîneur (2).
La force de freinage du frein de base (38) et du réglage de la tension de bande (9) est également mesurée au moyen de la bobine vide (60 mm de diamètre de l'intérieur). Le frein de base (38) est ajusté à 30 ... 40 p lorsque la touche: "Marche arrière rapide" est enfoncée. On fait l'ajustage en pliant la languette sur laquelle agit la tige de frein (42).
Lorsque les touches ne sont pas enfoncées la distance du frein de base (40) au bord de plateau doit être de 0,3 ... 0,5 mm.
L'entraîneur (7) de la tige de frein (42) est ajusté de manière à ce que la cordelette de réglage de la tension de bande (9) soit détendue lorsque la touche: "Marche en arrière rapide" est enfoncée. A la mise en marche et à la marche en avant rapide l'entraîneur (7) ne doit pas toucher le levier de réglage de la tension de bande (9) (distance environ 0,5 mm). La force de freinage du réglage de la tension de bande (9) est de 25 ... 35 p. Pour prendre les mesures, enfoncer la touche "Marche avant rapide". La bande doit être dédagée de la tige de commande (13) et du guidage de bande (12) et tirée dans la direction du cabestan. La position du levier sera ajustée en courbant le porteur de ressort (8). A l'arrêt la clavette (14) doit se superposer avec le bord droit de la découpe de la plaque de montage (15).

Entraînement

La hauteur de la poulie d'entraînement (44) doit être réglée de telle sorte que la courroie de la marche rapide (45) coure sur la même piste. Pour les deux vitesses de bande la douille glissante de la came de déagagement (10) doit avoir un écartement latéral d'au moins 0,3 mm. Le cas échéant courber le levier d'engrenage de la poulie (6).
Les poulies de marche rapide (43) doivent appuyer avec une force suffisante pour que la partie inférieure continue à tourner lorsqu'on immobilise la partie supérieure du plateau.
En position de repos la poulie à friction (36) doit s'écarter de 1 mm au minimum de la base de couplage. Lorsque la touche: "Mise en marche" est enfoncée la force de pression doit être suffisante pour que la partie supérieure de la poulie à friction s'arrête quand on immobilise le plateau (40). La pression peut être ajustée par un déplacement du ressort (34).
La force d'enroulement est également mesurée au moyen de la bobine vide (60 mm de diamètre intérieur) en entraînant lentement la balance à ressort (environ à la vitesse de bande). La force d'enroulement doit être de 55 ... 75 p lors d'une vitesse de bande de 19 cm/s.
Le jeu axial du cabestan est réglé à 0,2 mm au moyen de la vis (33). Ensuite bloquer à la laque.

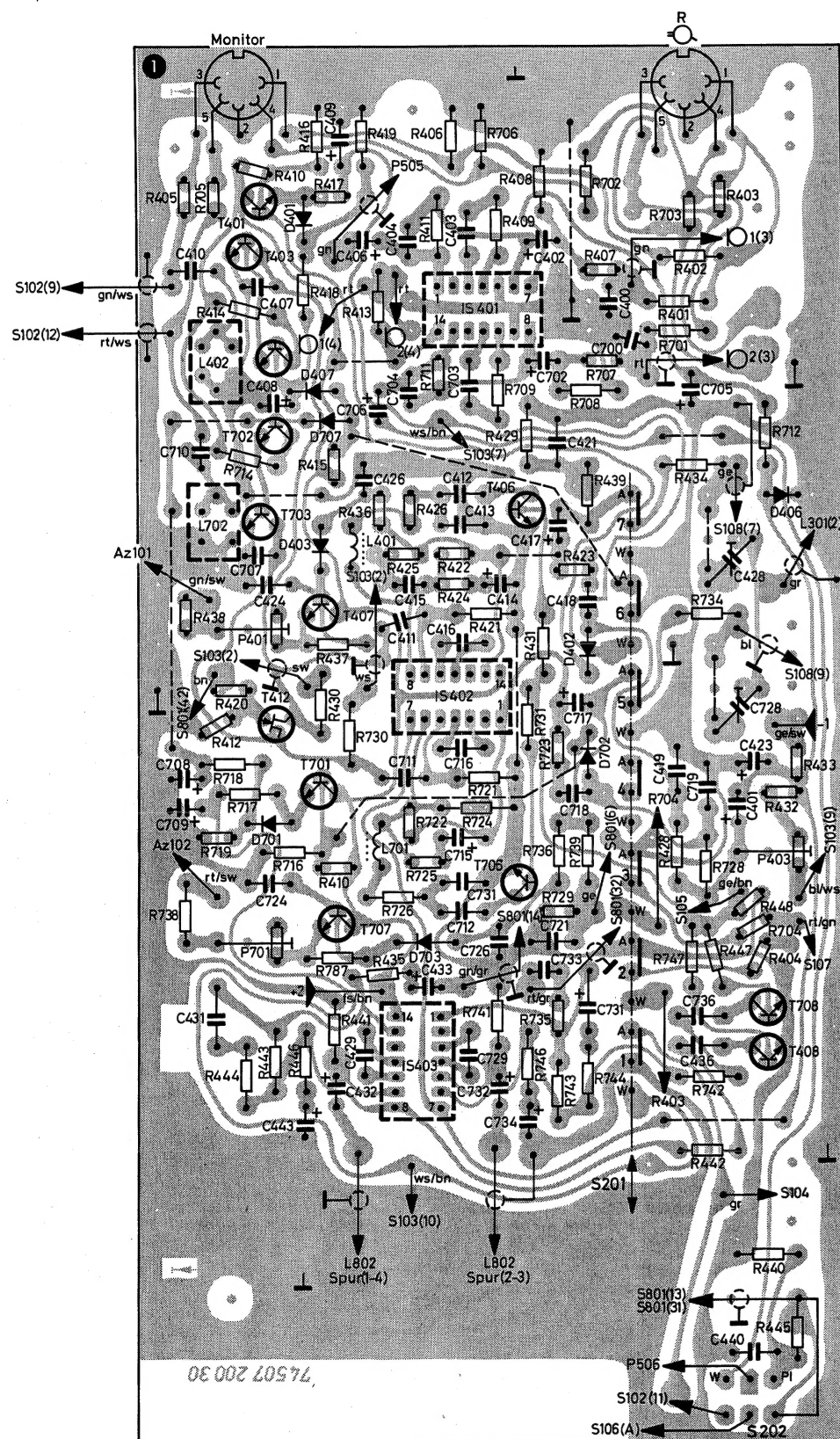
Pression de bande

La pression de bande est réglée à 700 ... 900 p au moyen de la vis (19), la touche "mise en marche" étant enfoncée. La vis (32) est ajustée de telle sorte qu'il existe un écart d'environ 0,2 mm entre la tête de vis et le porteur du galet presseur. Pour terminer, bloquer les vis par contre-écrous et assurer à la laque. La touche "Pause" étant enfoncée, le rouleau de pression doit s'écarter d'au moins 0,5 mm du cabestan. Le cas échéant, tordre l'étrier. Également avec la touche: pause enfoncée l'action du réglage de tension de bande (9) sera augmentée au moyen du levier de freinage (16). Le cas échéant la voie du levier de frein (16) peut être déplacée en courbant le bout adjacent au levier de renvoi.



TG554G/VS0700a

Entzerrerplatte



T6674K/V50770

Betriebsartenschalter

In Stellung Wiedergabe soll der Zapfen der Schaltkurve (26) am Entzerrerträger (27) anschlagen. In dieser Stellung wird der Mitnehmer (25) auf der Schaltachse befestigt (Axialspiel 0,2 mm). Die Sperrhebelnase (31) muß bei „Aufnahme“ und „Play-back“ im „Start“ Tastenschieber stehen. Die Einschwenktiefe wird mit Anschlaglappen (30) justiert. Bei Rückstellung von Aufnahme auf Wiedergabe soll der Sperrhebel (31) gut an der Schaltnockenschraube der Start-Taste abgleiten.

Kopfjustage

Der Tonkopf wird in Höhe und Neigung zum Band mit den Schrauben (50) und (51) eingestellt. 1) Justierband auflegen. 2) NF-RVM an Kontakt 3 der Radio-Buchse anschließen. 3) Gerät auf Wiedergabe schalten und Tonkopf mit Schraube (50) auf Maximum am RVM justieren.

Wurde der Tonkopf gewechselt, so muß vor dieser Einstellung die Höhe neu justiert werden. Das Band soll symmetrisch zu den Einfräsungen des Kopfes stehen. Auf senkrechte Stellung des Kopfes achten. Steht ein Justierband mit separater Viertelspur zur Verfügung, so erfolgt die genaue Höhenjustage zweckmäßigerweise mit elektrischer Kontrolle über dieses Band. Auf senkrechte Stellung des Kopfes achten.

4) Leerbandteil auflegen. 5) NF-Voltmeter an Kontakt 3 der Monitor-Buchse legen. 6) Gerät auf Aufnahme schalten. 7) Tongenerator 12,5 kHz an den Geräteeingang legen (-20 dB). 8) Aufnahme-Kopf mit Schraube (48) auf Maximum am NF-Voltmeter einstellen. Wurde der Aufnahme- oder Wiedergabekopf gewechselt, so muß abschließend durch Parallelschalten der Ausgänge die richtige Polung der Köpfe geprüft werden.

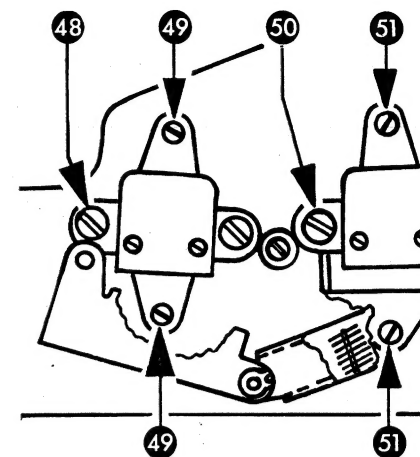
Aussteuerung Automatic/Anzeigeinstrument

1) Gerät auf Aufnahme schalten (stereo). 2) NF-Generator 1 kHz an Kontakt 1 der Radio-buchse legen (ca. 100 mV; RG = 100 kOhm). 3) NF-Voltmeter an Meßpunkt A 1 anschließen. 4) Mit P 403 an NF-Voltmeter 5 Volt einstellen. 5) Mit P 401 Zeiger der Aussteuerungsanzeige Az 101 auf 0-Marke stellen. 6) NF-Generator wie Pos. 2) an Kontakt 4 der Radiobuchse legen. 7) Mit P 701 Zeiger der Aussteuerungsanzeige Az 102 auf 0-Marke stellen.

Vormagnetisierung

Um kapazitive Belastung zu vermeiden, wird mit NF-RVM und Spannungsteiler 1 MOhm - 1 kOhm gemessen. 1) NF-Voltmeter (bis 100 kHz) über Spannungsteiler an Meßpunkt A 3 anschließen. 2) Mit Trimmer C 428 an NF-RVM 24 mV einstellen. 3) NF-Voltmeter wie Pos. 1) an Meßpunkt A 4 anschließen.

- 4) Mit Trimmer C 728 an NF-RVM 24 mV einstellen.
- 5) NF-Voltmeter ohne Spannungsteiler an Monitor 3 bzw. 5 legen.
- 6) L 402 bzw. L 702 auf kleinste Rest-HF einstellen.

**Function Switch**

In the position "Replay", the bolt of the switch curve (26) should stop at the equalizer carrier (27). In the latter position the driver (25) will be fastened on the switch axle (axial play 0.2 mm). The blocking lever nose (31) must, in position "Recording" and "Playback", be in the "start" key slider. The swinging depth is adjusted with the pressure flap (30). When switching from recording to replay the blocking lever (31) must glide well off at the switch cam slope of the start key.

Head Adjustments

The height and tilt of the sound head to the tape is to be adjusted with screws (50) and (51). 1) Put on adjusting tape. 2) Connect LF VTVM to contact 3 of radio jack. 3) Switch recorder to replay and adjust sound head to maximum on the VTVM with screw (50).

If the sound head has been replaced a readjustment of the height must be made. The tape must be positioned symmetrically to the milled-in sections of the head. Take care that the head is in a vertical position. If an adjusting tape with separate quarter track is available the exact height adjustment will most efficiently be made on the latter tape with electric monitoring. Watch that the head is in a vertical position.

- 4) Put on a blank tape.
 - 5) Apply LF voltmeter to contact 3 of the monitoring jack.
 - 6) Switch recorder to recording.
 - 7) Connect tone generator 12.5 kHz to the input of the recorder.
 - 8) Adjust the sound head for maximum on LF-VTVM with screw (48).
- If the recording or replay head have been replaced, the polarity of the heads must be checked by connecting the outputs in parallel.

Automatic level control/indicating instrument

- 1) Switch recorder to recording (stereo).
- 2) Connect LF generator 1 kHz to contact 1 of the radio jack (about 100 mV; resistance of generator = 100 kohm).
- 3) Connect LF voltmeter to test point A 1.
- 4) Adjust LF voltmeter to 5 V by means of P 403.
- 5) Set pointer of the indicating instrument AZ 101 to the zero mark with P 401.
- 6) Connect LF generator (as in item 2) to the contact 4 of the radio jack.
- 7) Set pointer of the indicating instrument AZ 102 to the zero mark with P 701.

Premagnetizing

- In order to avoid a capacitive loading, measurements must be made with the LF VTVM and a 1 MOhm - 1 kOhm voltage divider.
- 1) Connect LF voltmeter (up to 100 kHz) to the measuring point A 3 via the voltage divider.
 - 2) Adjust LF VTVM to 24 mV by means of the trimmer C 428.
 - 3) Connect LF voltmeter as in item 1) to the test point A 4.
 - 4) Adjust LF VTVM to 24 mV by means of trimmer C 728.
 - 5) Connect LF voltmeter without voltage divider to monitor 3 or 5 resp.
 - 6) Adjust L 402 or L 702 resp. to RF minimum.

Guidage de bande

La bride de pression de bande (17) doit être en contact avec le support guide de la tête magnétique. Les guides de bande (37) et (18) seront ajustés en hauteur en fonction de la bande. Pour terminer bloquer par contre-écrou et assurer à la laque.

Régler la tête d'effacement de telle manière qu'elle soit enveloppée symétriquement par la bande. Le presseur (11) doit avec son extrémité être en contact avec le support guide de la tête d'effacement (48). Le nez du levier à ressort doit par ce fait s'écarter. L'ajustage se fait à l'extrémité du levier (35).

Interrupteur de fonctions

Dans la position: "Reproduction" le bouton de la courbe de commande (26) doit toucher le porteur de l'égalisateur (27). Dans cette position l'entraîneur (25) sera fixé à l'axe de commande (jeu de l'axe = 0,2 mm). Le nez du levier de blocage (31) doit se trouver dans le glisseur de touche "Start" lors de l'enregistrement normal et "playback". La déviation en profondeur sera ajustée par la butée (30). En commutant de l'enregistrement à la reproduction le levier de blocage (31) doit bien glisser sur la came de commande de la touche "Start".

Ajustement de la tête

La tête magnétique est réglée en hauteur et en inclinaison par rapport à la bande au moyen des vis (50) et (51).

- 1) Mettre en place la bande d'ajustement.
- 2) Raccorder un voltmètre électronique à lampes basse fréquence au contact 3 de la douille radio.
- 3) Passer en position reproduction et ajuster la tête sonore au moyen de la vis (50) au maximum du voltmètre à lampes.

Si la tête sonore a été changée, la hauteur doit être auparavant réajustée. La bande doit être placée symétriquement par rapport aux fraisages de la tête. Veiller à ce que la position verticale de la tête soit bien respectée.

Si l'on dispose d'une bande d'ajustement à quatre pistes séparées il est préférable de procéder à un ajustement précis en hauteur par l'intermédiaire de cette bande, avec contrôle électrique. Veiller à ce que la position verticale de la tête soit bien respectée.

- 4) Mettre en place une bande vierge.
- 5) Brancher le voltmètre basse fréquence au contact 3 de la douille moniteur.
- 6) Passer en enregistrement.
- 7) Raccorder le générateur B. F. 12,5 kHz à l'entrée de l'enregistreur.
- 8) Ajuster la tête d'enregistrement au maximum au voltmètre basse fréquence en agissant sur la vis (48).

Si la tête d'enregistrement ou de reproduction a été échangée finir par vérifier la polarité des têtes en branchant les sorties en parallèle.

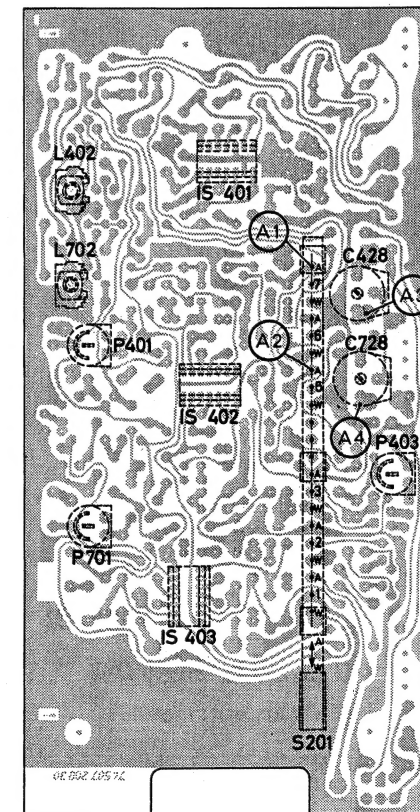
Réglage du niveau d'enregistrement automatique/Indicateur de niveau

- 1) Passer sur enregistrement (stéréo).
- 2) Raccorder le générateur basse fréquence au contact 1 de la douille de radio (environ 100 mV) résistance du générateur = 100 Kohm).
- 3) Raccorder le voltmètre basse fréquence au point de mesure A 1.
- 4) Régler à 5 Volt sur le voltmètre basse fréquence au moyen de P 403.
- 5) Amener l'aiguille de l'indicateur du réglage de niveau d'enregistrement AZ 101 à zéro au moyen de P 401.
- 6) Raccorder le générateur basse fréquence au contact 4 de la douille radio dans les mêmes conditions qu'au paragraphe 2.
- 7) Amener l'aiguille de l'indicateur de réglage de niveau d'enregistrement AZ 102 à zéro au moyen de P 701.

Prémagnétisation

Pour éviter une charge capacitive il faut mesurer avec le voltmètre électronique à lampes basse fréquence et le diviseur de tension 1 MOhm - 1 kOhm.

- 1) Raccorder le voltmètre basse fréquence (0 à 100 KHz) au point de mesure A 3 à travers le diviseur de tension.
- 2) Régler à 24 mV par le trimmer C 428 sur le voltmètre électronique à lampes basse fréquence.
- 3) Raccorder le voltmètre basse fréquence au point de mesure A 4 dans les mêmes conditions qu'au paragraphe 1.
- 4) Régler à 24 mV par le trimmer C 728 sur le voltmètre électronique à lampes basse fréquence.
- 5) Raccorder le voltmètre basse fréquence sans diviseur de tension au moniteur 3 ou 5 respectivement.
- 6) Régler L 402 ou L 702 respectivement au minimum HF.



Ersatzteilliste

TG 674 Stereo K

Teil	Bemerkungen	Best.-Nr.	Teil	Bemerkungen	Best.-Nr.
Verpackung					
Versandkarton		7172 000 802	Spurlagefeder		6970 100 114
Satz Polster		7172 000 811	Antriebsrolle	auf Motorwelle	6970 600 214
Schaumstoffzuschnitt		7172 000 844	Spezialschraube M 3 x 5	für Antriebsrolle	2158 183 190
Aufkleber	für Karton „TG 674 K“	74507 100 83	SL-Hebel II	montiert	7172 007 004
Gehäuse			Schnellauftrad	links	7170 028 004
Vorderwand kpl.	hell natur	74504 108 00	Schnellauftrad	rechts	7170 032 004
Vorderwand kpl.	altweiß	74504 135 00	Vierkantriemen	für Schnellauf	73500 000 82
Zwischenlage II	für Vorderwand	74504 100 95	Rückholfeder	für Schnellauf	7170 000 924
Aufsteller	für Vorderwand	74504 100 92	Kupplung links	komplett	74504 018 00
SABA-Zeichen		72072 106 00	Kupplung rechts	komplett	74504 019 00
Seitenwand rechts kpl.	hell natur	74504 111 00	Spulenhalter		74504 014 00
Seitenwand rechts kpl.	altweiß	74504 136 00	Mutter	M 7 x 0,75	2188 005 010
Seitenwand links	hell natur	74504 112 00	Unterlagscheibe 7,2 x 12 x 0,2	Höhenjustage Kupplung	2203 326 000
Seitenwand links	altweiß	74504 137 00	Bremshebel H kpl.	Stopbremse	6870 114 004
Zwischenlage I	für Seitenwand	7170 100 883	Gummeinsatz	Stopbremse	6870 100 974
Rückwand kpl.	für hell natur	74507 110 00	Zugfeder	Stopbremse	6889 200 014
Rückwand kpl.	für altweiß	74507 138 00	Mitnehmer Br	Stopbremse	7170 016 004
Klappe	für Rückwand	74504 100 54	Schubstange Br	für Bremse	7170 000 964
Scharnierbügel	für Rückwand	74504 100 61	Mitnehmer SL	montiert	6070 134 004
Deckelhalter		7170 100 024	Bremsstange A	159 mm	7170 000 994
Bodenplatte	komplett	74504 104 00	Bremsstange B	31 mm	7170 000 984
Bodenschraube	BM 4 x 20	2112 047 030	Bremshebel V	Grundbremse, rechts	7170 014 004
Typenschild		74507 100 93	Bremsbelag	Grundbremse, rechts	6870 100 855
Fuß		74504 100 91	Zugfeder	Grundbremse, rechts	6889 200 044
Griff		74504 100 94	Reglerhebel	Bandzugregelung	7171 012 003
Griffschraube		7170 100 674	Regelfeder	Bandzugregelung	7170 000 894
Mutter		2181 008 010	Zugfeder BZ-R	Bandzugregelung	7170 000 914
Abdeckhaube	komplett	74504 115 00	Federträger kpl.	Bandzugregelung	7170 034 004
Wippe	für Abdeckhaube	74504 100 44	Bremsseil	Bandzugregelung	7170 000 905
Wippenhalter	für Abdeckhaube	74504 100 45	Seilbuchse	Bandzugregelung	7170 000 604
Achse	für Abdeckhaube	7170 100 695	Federsatz S 105	9,5–19 cm/s	7174 010 004
Druckfeder	für Abdeckhaube	6389 100 024	Getrieberad	Motor/Schwungscheibe	6889 703 004
Frontplatte, Knöpfe			Getrieberad	montiert	7173 013 004
Abdeckplatte	komplett	74507 101 00	Hebel mit Lager	für Getrieberad	6870 106 004
Abdeckung	für Bedienteil	74507 103 00	Scheibe (Hartgewebe)	für Getrieberad	6375 100 235
Skala	für Bedienteil	7173 100 422	Gummscheibe	für Getrieberad	2923 018 000
Anzeigefenster	rot, für Bedienteil	7170 100 374	Schubstange		7173 000 714
Rosette		7170 100 684	Zugfeder G	für Getrieberad	7074 000 944
Kreuzschlitzschraube	M 3 x 6	2104 036 160	Gleithülse	für Getrieberad	6970 100 424
Kreuzschlitzschraube	M 3 x 12	2104 044 160	Schieber	Umschalter 9,5–19 cm/s	7171 000 013
Rahmen	für Zählwerk	74504 100 46	Rastfeder	Umschalter 9,5–19 cm/s	7076 000 034
Einsatz	für Zählwerk	7170 100 454	Schwungscheibe	komplett	7170 008 004
Kopfabdeckung	komplett	74507 116 00	Druckplättchen	für Schwungscheibe	6870 100 655
Kappe	vor den Köpfen	74504 114 00	Rundriemen OK	zur Überholkupplung	6889 600 034
Schiebeknopf	für Geschwindigkeit	74504 000 41	Überholkupplung	komplett	7170 025 004
Schiebeknopf	für Regler	7170 100 383	Antriebsring OK	Überholkupplung	7170 000 944
Knebelknopf	für Betriebsart	7173 113 000	Stange OK	Überholkupplung	7170 000 955
Tastenkopf	Spur 1–4	74504 120 00	Anschlag T	Überholkupplung	6870 500 505
Tastenkopf	Spur 2–3	74504 121 00	Zugfeder	Überholkupplung	6889 200 044
Tastenkopf	Ein/Aus	74504 122 00	Umlenkrolle	komplett	7170 020 004
Tastenkopf	Aufnahme	74504 123 00	Umlenkhebel	komplett	7170 015 004
Tastenkopf	Rücklauf	74504 124 00	Zählwerk		74504 000 71
Tastenkopf	Vorlauf	74504 125 00	Vierkantriemen	für Zählwerk	73500 000 81
Tastenkopf	Pause	74504 126 00	Mikrofonbuchse		3554 004 100
Tastenkopf	Start	74504 127 00	Netzkabel	mit Stecker	3550 041 000
Tastenkopf	Stop	74504 128 00	Kabeldurchführung	für Netzkabel	2921 104 000
Lautsprecher			Flachsteckhülse	für Kabel	2257 122 000
Lautsprecher		6798 360 003	Kopfträgerplatte		
Laufwerk			* Kopfträgerplatte	komplett	7174 400 002
Antriebsmotor	mit Kappe und Dämpfungsgummi	6970 600 503	Kopfträgerplatte	unbestückt	7174 401 003
			Tonkopf	Wiedergabe	7174 400 904
			Stecker mit Abschirmleitung	weiß/rot, Spur 1–4	7174 400 914
			Stecker mit Abschirmleitung	gelb/schwarz, Spur 2–3	7174 400 924
			Tonkopf	Aufnahme	7174 400 994
			Stecker mit Leitung	weiß/rot, Spur 1–4	7174 400 974
			Stecker mit Leitung	gelb/schwarz, Spur 2–3	7174 400 984
			Tonkopfunterlage		6872 800 204
			Justierplatte		7170 400 014
			Zylinderschraube M 2,6 x 4	Tonkopf	2113 104 010
			Ansatzschraube	Tonkopf	6670 800 284

Teil	Bemerkungen	Best.-Nr.	Teil	Bemerkungen	Best.-Nr.
Druckfeder	Tonkopf	5889 100 055	Gedruckte Schaltungen		
Gewindestift M 3 x 6	Tonkopf	2151 041 210	* Reglerplatte	komplett	74507 505 00
Zylinderschraube M 3 x 8	Tonkopf	2113 138 010	* Entzerrerplatte		74507 206 00
Löschkopf	Tonkopf	6872 800 244	Schalthebel	links	7173 200 413
Unterlage	Löschkopf	7170 400 414	Schaltkurve		7173 200 432
Zylinderschraube M 1,7 x 20	Löschkopf	2110 031 130	Schiebeschalter	7 x U	7174 200 994
Bandführungsbolzen	außen	7170 400 674	Schaltkammer	2 x U	6970 200 324
Hülse	Bf-Bolzen außen	7170 400 615	IS-Fassung	für IS 401 . . . 403	3533 001 000
Bandaufklage	Bf-Bolzen außen	6870 800 024	Anschlußbuchse 5-polig	Radio/Monitor	3554 034 004
Bandführungsbolzen	innen	7170 400 664	* Endstufenplatte	komplett	74507 301 00
Tonwellenbuchse	komplett	7170 408 004	Kühlblech	unbestückt	7172 300 044
Zylinderschraube M 4 x 8	Tonwellenbuchse	2113 211 010	Lautsprecherbuchse		3556 067 000
Zylinderschraube M 4 x 10	Tonwellenbuchse	2113 214 000	Glimmerscheibe	für T 311/317	3530 204 000
Schutzring	Tonwellenbuchse	6870 800 524	Isolierröhrchen	für T 311/312, 317/318	7172 300 515
Druckfeder	Massekontakt	7170 400 934	* Sicherungsplatte		7172 312 004
Spurlager	über der Tonwelle	7170 400 433	Spurschalterplatte		7174 500 312
Justierschraube	über der Tonwelle	6870 800 515	Stecker	für Spurschalterplatte	7174 400 974
Steuerkurve	Andruckhebel	7170 500 403	Stecker	für Spurschalterplatte	7174 400 984
Andruckhebel	komplett	7170 407 004	Spulen		
Andruckrolle	komplett	6270 809 004	L 301	HF-Generatorspule	7172 304 004
Lagerbolzen	für Andruckrolle	6070 800 115	Kern	für HF-Generator	7174 300 204
Seegerring 4 mm	für Andruckrolle	2214 025 000	Hülse	für HF-Generator	7174 000 214
Gewindestift	für Andruckrolle	6870 800 314	L 401, 701	Mikro-Induktor	3886 999 000
Druckfeder	für Andruckrolle	2971 053 004	L 402, 702	Saugkreisspule	3880 010 113
Rolle	für Steuerkurve	6870 800 324	L 804	für Löschkopf	3886 050 000
Bremshebel	Pause	7170 400 423	RS 602	Magnet kpl.	7171 010 004
Kopfmuschlung 1 kpl.	Tonkopf, Wiedergabe	7170 405 004	Integrierte Schaltungen		
Abschirmplatte	Tonkopf, Wiedergabe	7170 404 004	IS 301	TBA 625 C	3531 017 000
Halter	für Abschirmplatte	7170 400 024	IS 401	TBA 231	3531 009 000
Drehfeder		7170 400 964	IS 402, 403	TBA 231, roter Punkt	3531 036 200
Spannring	für Halter	5875 800 455	Transistoren		
Federhebel	Kopfmuschlung	7170 400 053	T 301, 302	BC 237 B	3528 304 000
Druckfeder	Kopfmuschlung	7170 400 944	T 303	BC 307 B	3528 390 000
Andruckhebel TU	Kopfmuschlung	7170 400 443	T 304	BC 337	3528 319 000
Kopfmuschlung 2 kpl.	Tonkopf, Aufnahme	7174 405 004	T 306, 308	BC 238 C	3528 338 000
Drehfeder	Tonkopf, Aufnahme für Kopfmuschlung 1 mit 2	7174 400 954	T 307, 314	BC 327	3528 353 000
Bedienungsteil			T 311/312, 317/318 (Paar)	AD 161/162	3528 212 000
* Bedienungsteil	komplett	74507 500 00	T 313, 316	BC 238 C	3528 338 000
Netzschalter		7170 500 964	T 401, 406 . . . 408	BC 238 C	3528 338 000
Spurschalter		7174 501 004	T 402/403 (Paar)	BC 238 CS	3528 358 000
Schiebeschalter	Vorband/Nachband	74507 000 99	T 412	BF 245 A	3528 196 000
Schiebeschalter	Autom.-Man.	74504 000 99	T 501, 502	BC 238 C	3528 338 000
Federsatz S 107	Start-Taste	5884 500 004	T 701, 706 . . . 708	BC 238 C	3528 338 000
Federsatz S 104	Stop-Taste	5885 100 004	T 702/703 (Paar)	BC 238 CS	3528 358 000
Federsatz S 106	Schaltnocke, Betriebsart	5884 200 004	Dioden, Gleichrichter		
Schaltnocke	Betriebsart	7173 501 001	D 301	1 N 4148 oder D 797	3512 216 000
Lampenfassung	für BI 601	3541 022 000	D 302, 303	BZ 102/1 V 4	3512 094 000
Leuchtstab		7170 500 394	D 304	B 40 C 1500/1000	3512 500 000
Anzeigelinstrument	AZ 101, 102	74504 500 95	D 401 . . . 403, 407	1 N 4148 oder D 797	3512 216 000
Tastenschieber	Rücklauf und Vorlauf	7170 501 004	D 406	ZPD 15	3512 320 000
Tastenschieber	Stop	7170 500 073	D 701 . . . 703, 707	1 N 4148 oder D 797	3512 216 000
Tastenschieber	Pause	7170 500 083	Potentiometer		
Tastenschieber	Start und Aufnahme	7170 500 093	P 401, 701	47 k	3382 033 000
Falle	Rücklauf/Vorlauf	7170 500 043	P 403	100 k	3382 014 000
Falle	Start	7170 500 053	P 501 Tiefen	Schiebe-Pot. 2 x 47 k	7172 500 993
Bügel P	Pause	7170 500 884	P 502 Höhen	Schiebe-Pot. 2 x 47 k	7172 500 993
Mitnehmer	SL-Sperre	7170 500 154	P 503, 504 Lautstärke	Schiebe-Pot. 47 k	7170 500 993
Mittelstellfeder	für Schieber/Schnellauf	7170 500 874	P 505, 506 Aussteuerung	Schiebe-Pot. 22 k	7172 500 973
Schieber SL	Schnellauf	7170 500 113	Widerstände (Sonderwerte)		
Zugfeder	für Tastensch. Start/Aufn.	2972 031 005	R 318	Schicht 10/0,25 W	3340 205 100
Zugfeder	für Tastensch. Schnellauf	6289 200 084	R 341, 342	Schicht 0,22/1 W	3313 461 010
Zugfeder	Sperrklinke Pause	5889 200 114	R 409, 709	Schicht 33/0,25 W	3340 211 100
Zugfeder	Tastensch. Stop und Pause	2972 024 005	R 419, 719	Schicht 10 M/0,5 W	3340 377 100
Zugfeder	Tastensch. Start, Aufnahme, Sperrhebel, Bremschieber	2972 005 005	R 426, 726	Schicht 22/0,25 W	3340 209 200
Sperrhebel	Schaltnocke	7173 503 004			
Rastrolle	Schaltnocke	7173 500 334			
Rastfeder	Schaltnocke	7173 500 504			
Drehfeder	Sperrhebel	7173 000 924			
Schieber Br	komplett	7170 503 004			
Lagerbügel		7170 500 194			
Schubstange T		7170 500 894			
Segment ST		7170 500 144			
Zugstange A		7170 500 184			
Parallel-Lenker		7170 500 905			
Umlenkhebel		7170 500 134			
Tasthebel		7170 500 164			
Mitnehmer		7135 500 033			
Spannplatte		7135 500 044			

Teil	Bemerkungen	Best.-Nr.	Teil	Bemerkungen	Best.-Nr.
Kondensatoren (Sonderwerte)			C 428, 728	Trimmer 5-38/50 V	3269 031 000
C 304	Tantal 1/35 V	3269 488 000	C 512, 514, 518, 519, 702, 733	Tantal 4,7/25 V	3269 482 000
C 308	Elko 2200/35 V	3263 070 000	Lämpchen, Sicherungen		
C 310	Tantal 10/16 V	3269 405 000	BI 601	18 V/0,1 A	3501 312 000
C 313, 316	Tantal 0,22/35 V	3269 483 000	SI 601	0,315 AT	3505 050 000
C 322, 323	Elko 1000/16 V	3262 331 000	SI 602, 603	1 AF	3505 095 000
C 401, 433	Tantal 4,7/16 V	3269 403 000	Zubehör		
C 405	Tantal 22/16 V	3269 407 000	Leerspule	18 cm ϕ	2990 149 004
C 402, 433	Tantal 4,7/25 V	3269 462 000	Verbindungskabel	RVK 3	6682 102 004
C 408, 708	Tantal 0,47/35 V	3269 486 000			
C 417	Tantal 1/25 V	3269 458 000			
C 414, 434, 709, 714, 734	Tantal 47/3 V	3269 320 000			

* Diese Teile werden nicht in Garantie umgetauscht!